



Diese Tour führt zwei Wochen durch die wichtigsten Vertreter der roten Steine. Besucht werden eine Menge Nationalparks, die zum Wandern, aber auch zum Genießen der Landschaft von zahlreichen Aussichtspunkten einladen. Die Tour richtet sich vor allem an Neulinge, die das Gebiet einmal kennen lernen wollen. Aber auch wer Tageswanderungen bevorzugt, ist mit dieser Route gut dabei, wenn man sie in den bevorzugten Nationalparks entsprechend verlängert.

Los geht es in der Spielerstadt Las Vegas. Als nächstes wird der Zion Nationalpark durchquert, um zum wohl grünsten Nationalpark der roten Steine zu gelangen, dem Bryce Canyon. Die Fahrt vom Zion zum Bryce Canyon ist nicht weit, so dass man praktisch einen ganzen Tag Zeit für den Canyon hat, der geologisch gesehen überhaupt kein Canyon ist.

Über die SR 12, eine der schönsten Straßen im Südwesten, wird die Reise zum Outdoor Mekka von Utah fortgesetzt: Moab. Gleich zwei Nationalparks warten darauf, erwandert zu werden. Wenn man die Zeit hat, sollte man sich unbedingt beide einmal ansehen.

Das Autofahren wird die nächsten Tage spannend. Man ist unterwegs, um unterwegs zu sein. Straßen bis zum Horizont, die berühmten Felsformationen des Monument Valley, bekannt aus jedem zweiten Western, erreicht man nach einem Schlenker über Page den gewaltigen Grand Canyon, bevor man über die Route 66 und dem Hoover Dam wieder am Ausgangspunkt der Reise ankommt.

Hier bietet es sich an, die Route über Death Valley, Yosemite NP nach San Francisco oder gar Los Angeles fortzusetzen (siehe Route „Kalifornien & Las Vegas“) oder über Barstow direkt nach Los Angeles zu fahren.



Routenvorschlag 2 Wochen – große Südwest-Schleife



Mögliche Tageseinteilung

1	Ankunft in Las Vegas		
2	Las Vegas – Zion NP	267 km	166 Meilen
3	Zion NP – Bryce Canyon NP	134 km	83 Meilen
4	Bryce Canyon NP – Kodachrome SP – Escalante SP – Torrey	138 km	86 Meilen
5	Torrey – Capitol Reef NP – Goblin Valley SP – Moab	251 km	156 Meilen
6	Arches NP oder Canyonlands NP		
7	Moab – Natural Bridges NM – Goosenecks SP – Monument Valley	190 km	118 Meilen
8	Monument Valley, am Nachmittag weiter nach Page	196 km	122 Meilen
9	Page		
10	Grand Canyon NP	235 km	146 Meilen
11	Grand Canyon NP – Route 66 – Hoover Dam – Las Vegas	497 km	309 Meilen
12	Las Vegas, Ausflug ins Death Valley	390 km	242 Meilen
13	Abflug von Las Vegas		
14	Ankunft in Deutschland		

Verlängerungsmöglichkeiten

Die Tagesetappen sind so gewählt, dass auch genügend Zeit für Besichtigungen bleibt. Natürlich bleibt es jedem überlassen, den Aufenthalt hier und da weiter zu ergänzen. Hier einige Vorschläge:

- einen weiteren Tag in Moab, um sowohl für Arches NP als auch Canyonlands NP einen kompletten Tag zur Verfügung zu haben
- einen weiteren Tag entweder am Grand Canyon oder in Page
- die Route lässt sich mit der Route „Kalifornien & Las Vegas“ zu einer 4 Wochen Tour verbinden (siehe Route „kompletter Südwesten“)

Reisezeit

Der ideale Ankestag ist der Sonntag. So ist man nie an einem Freitag oder Samstag Abend in Las Vegas (was in der Regel teurer ist als an den übrigen Tagen) und man landet an einem Samstag wieder in Deutschland, so dass man am Sonntag noch den Jetlag auskurieren kann, bevor es montags wieder zur Arbeit geht. Weitere mögliche Ankestage, ohne dass man an einem Wochenende in Las Vegas ist:

- SO bis SA
- DO bis MI

Weiterführende Links

- USA Reise Forum <http://www.usa-reise.de/forum/>
- Highlightdatenbank <http://www.usa-reise.de/hdb/>

Die Route steht außerdem als Download für den Street Atlas USA 2005 von DeLorme zur Verfügung: <http://www.usa-reise.net/planung/maps/04/04susa05.saf>

Die Route wurde nach bestem Wissen und Gewissen von Scooby Doo und dem usa-reise.de Routenteam erstellt. Mit freundlicher Unterstützung von EasyAmerica: <http://www.easyamerica.usa-reise.net/>. Jegliche Gewährleistung und Haftung für die Durchführbarkeit wird von allen Beteiligten ausdrücklich ausgeschlossen.